

Viele Medaillen und gute Zeiten am Neujahrsschwimmfest



Unsere Schwimmer-Mannschaft beim 46. Neujahrsschwimmfest in Meschede.

THEMEN

Seite 3
Einladung zur
Jahreshaupt-
versammlung

Seite 5
Berichte aus den
Abteilungen

Seite 11
Relegation für
die Gauliga-
Saison

OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Besuchen Sie
uns auch online:
ostermann.de



Feiern Sie mit uns...



**KOMPLETT
inkl. Stauraum**



Online-Komfort-Code 227265  



Behagliches Stauraum-Boxspringbett „Carmen“, mit pflegefreundlichem Stoffbezug, Untergestell: Bonell-Federkern, Obermatratze: Taschenfederkern: 4 cm Premium Kaltschaum-Topper, Liegefläche ca. 180x200 cm, inkl. 2 Bettkästen und Stauraum im Kopfteil. Tagesdecke und Kissen auf Wunsch erhältlich.



Normalpreis: **1199,-**
999,- ✓
CLEVER CARD PREIS ab



DAS JUBILÄUM!

Werden Sie Clever Card-Inhaber, profitieren Sie von exklusiven Vorteilen und sparen bares Geld bei gekennzeichneten Artikeln!



- ✓ CLEVER CARD PREIS
- ✓ FINANZIERUNG 0%
- ✓ SONDERAKTIONEN
- ✓ EXKLUSIVE GEWINNSPIELE
- ✓ INNEN-ARCHITEKTUR-SERVICE

Alle Details zum Clever Card Programm erhalten Sie unter www.ostermann.de/clever



Online-Komfort-Code 956333  

TOM TAILOR

Tom Tailor®
Wohndecke, mit besticktem Logo, in vielen trendigen Farben erhältlich.

39,95
14,90
JUBILÄUMSPREIS

Preisgültigkeit:
28.03. - 30.04.2019

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr • Das Restaurant ist bereits ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!

OSTERMANN A44, Abf. Witten-Annen (45) Gewerbegebiet Annen
CENTRUM WITTEN Fredi-Ostermann-Straße 1 • 58454 Witten
Telefon 02302.9850

 Buslinie 373, Haltestelle Fredi-Ostermann-Straße

Über **100.000** Artikel
auf **ostermann.de**
im Online-Shop

Die großen Einrichtungs-Centren in NRW und auf ostermann.de
OSTERMANN



VORSTAND

SUSANNE FUCHS - BRITTA MATTHES – MICHAEL WENZEL

Liebe Vereinsmitglieder!

Witten, 30.01.2020

zu unserer Mitgliederversammlung am

Freitag, den 27.03.2020 um 18.30 Uhr

Gemeindesaal „St. Joseph“, Stockumer Str. 13, Witten Annen

laden wir Sie hiermit satzungsgemäß ein.

Wir schlagen folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Gedenkminute für unsere Verstorbenen
3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2019
4. Wahl eines Protokollführers
5. Grußworte
6. **Kurze Berichterstattung:**
Aktuelle Sachlage „Bildungsquartier Annen“ (neue Sporthalle)
7. Ehrungen
 - a) Mehrjährige Mitglieder
 - b) Verdienstvolle Mitglieder
 - c) Ehrungen für besondere sportliche Leistungen
8. Berichte über das Geschäftsjahr 2019
 - a. Bericht des Vorstandes
 - b. Aussprache über den Vorstandsbericht
 - c. Sportberichte 2019
 - d. Kassenbericht
 - e. Bericht der Kassenprüfer
 - f. Aussprache Kassenbericht
9. Entlastung des Vorstandes
10. Vorschau auf 2020/2021
11. Verschiedenes

Sollten Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen oder Änderungen/Ergänzungen gewünscht werden, so ist dieses dem Vorstand Susanne Fuchs, Geschäftsstelle DJK BW Annen, Märkische Str. 11, 58453 Witten, bis zum **13.03.2020** schriftlich mitzuteilen. vorstand@djkkannen.de.

Susanne Fuchs
1. Vorsitzende

Britta Matthes
2. Vorsitzende

Michael Wenzel
Finanzen

DJK Blau Weiß Annen, Märkische Str. 11, 58453 Witten.



Wittener Wasser? Natürlich!

Frisch, klar – einfach unverzichtbar: Unser Trinkwasser. Wir von den Stadtwerken Witten tun alles dafür, dass bei Ihnen Wasser höchster Qualität aus dem Hahn kommt. Gewonnen direkt aus der Wittener Ruhr; bereiten wir es mit modernsten Technologien auf. So, dass Sie Ihr Trinkwasser unbeschwert nutzen und genießen können. Jeden Tag. Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtwerke-witten.de



**STADTWERKE
WITTEN**
Natürlich.



BREITENSPORT

ABTEILUNGSLEITERIN: SUSANNE FUCHS ([BREITENSPORT@DJKANNEN.DE](mailto:breitensport@djkannten.de))

Rückblick auf 3 Jahre „Integration durch Sport“

„Wir schaffen das“

so der Satz unserer Bundeskanzlerin zu Beginn der Flüchtlingswelle.

Alles begann 2017 an einem Montagabend beim offenen Vereinsschwimmen im Hallenbad Annen.

Da waren sie plötzlich! Eine Gruppe junger Männer, die sich z.T. nicht ins Wasser trauten oder die sich irgendwie versuchten über Wasser zu halten. Da muss man helfen war unser erster Gedanke.... und kurzum hatten wir seit dieser Zeit eine immer wechselnde Gruppe Flüchtlinge unterschiedlichster Nationalitäten, die schwimmen lernen wollten.

Die Gruppe wurde von Woche zu Woche größer, was uns vor neue Herausforderungen stellte. Zeitweise waren es mehr als 25 Teilnehmer, durch die der gewohnte Schwimmbetrieb eine neue Performance erhielt. Wir benötigten mehr Teammitarbeiter; Mit Kevin Jakubowski kam ein weiterer Helfer in das Team. Doch die zahlreichen Teilnehmer waren schwer zu führen und deren Sicherheit kaum zu gewährleisten. Mit einer eigenen „WhatsAPP Gruppe“, in der wir die Teilnehmerzahl rollierend begrenzen können, ließ sich das Problem schnell lösen und somit war der Schwimmbetrieb wieder normal möglich. Diese Schwimmgruppe hatte sich bald in den Schwimmbetrieb integriert, so dass auch die anderen Schwimmer vom DKJ und TuRa sich mit der Flüchtlingssituation befassten und die Gruppe gern gesehen wird.

Die wöchentliche Nähe zu den Flüchtlingen baute auch ein Vertrauensverhältnis auf, das dann zu weiteren Herausforderungen führte. Hilfe bei Fragen zu Anträgen? Welches Amt ist zuständig? Warum antworten die Ämter so? Welcher Arzt oder wie heißt das Teil zum Heizkörper entlüften und und und

Aufgaben und Anforderungen, die uns zu überfordern drohten.

Dank unseres Sportkollegen Rolf Gajewski, der einen Großteil der angefallenen Fragen mit den Flüchtlingen klären oder sogar mit zu den Ämtern gegangen ist und somit einen großen Beitrag zur Integration leisten konnte.

Weiterhin hatte Yustina Maksara aus unserer Schwimmabteilung den Integrationsschwimmkurs zeitweise unterstützt und sich im Einzeltraining „schwierigen Fällen“ gewidmet oder ist bei Personalmangel eingesprungen.

Die Sprachbarriere stellte uns vor die nächste Herausforderung. Wir richteten eine Deutsch-Stunde vor dem Schwimmen ein, um den Flüchtlingen bei der deutschen Umgangssprache behilflich zu sein. Diese wurde von den Teilnehmern gerne angenommen, war aber leider zeitlich begrenzt, da wir wiederum an unsere Grenzen stießen.

Wir beschränkten uns in der Schwimmstunde auf das Erklären von deutschen Sprichwörtern :-).

Natürlich kommt man über diesen Weg auch ins Gespräch über die Situation aus den Herkunftsländern sowie Familie und Freunde. Was uns manchmal sprachlos machte.

Über den Weg der Weiterbildung entstand der Kontakt zur DLRG Ortsgruppe Ennepetal. Wir durften im Ennepetaler Schwimmbad an der Schwimmausbildung mit Flüchtlingen teilnehmen und unsere Erfahrungen austauschen. Am Ende sind wir mit schönen neuen Ideen zurückgekommen.

Seit Beginn dieser Schwimmgruppe 2017 haben wir rollierend ~ 65 Flüchtlinge in der Gruppe gehabt, von denen ~25 schwimmen konnten, 25 sich über Wasser halten konnten und dann einen Schwimmstil erlangten, weitere 14 Menschen haben komplett schwimmen gelernt.

Warum wir nicht Bank heißen?

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

Wir sind den **Menschen** verpflichtet:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit
für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze **Region**.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der **Existenzgründungen**
in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen
von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.
Gut für die DJK Blau-Weiß Annen.
Gut für Sie.

 Sparkasse
Witten

Ein Teilnehmer hat leider nach ~50-mal Kommen aufgegeben. Tatsächlich war es mit „einfach mal Schwimmen lernen“ nicht getan, da einige der Flüchtlinge durch ihre Flucht in Booten über das Meer in lebensbedrohliche Situationen kamen und Todesängste hatten, die sich in ihren Seelen und Köpfe eingebrannt hat. Dies äußerte sich durch, gar nicht erst ins Wasser gehen bis hin zu, kann Schwimmen aber nur da wo man stehen kann. Durch geduldiges Einzeltraining und der immer größer werdender Vertrauensbasis konnten wir kleine Fortschritte erreichen.

Diese Herausforderungen waren uns zu Beginn nicht klar aber man wächst ja mit seinen Aufgaben und das große Engagement des Teams trug zu mancher Lösungen bei. Alles in allem könne wir sagen, wir haben bis heute einen sehr großen Erfolg bei der Integration durch Sport, der sich mittlerweile auch darin widerspiegelt, dass einige Teilnehmer beim DJK BW Annen Mitglied geworden sind.

Der Satz „WIR SCHAFFEN DAS“ möchte ich erweitern auf „GEMEINSAM“

Danke an das Kernteam (Yustina, Kevin, Dietmar) und an den Arbeitskreis „Integration durch Sport (Susanne F., Britta M., Inge B., Kevin J., Heike M., Detlef M., Paulo R. und Dietmar K.), der das Projekt ins Leben gerufen und ermöglicht hat.

Dietmar K.



Inh.
Fritz und Volker Zappe

BLUMEN

Zappe

GbR

Gärtnerei • Friedhofsgärtnerei • Dauergrabpflege

58455 Witten
Pferdebachstr. 48
Auf dem evangelischen Friedhof

58455 Witten
Breslauer Straße 26

Telefon 8 36 44

Telefon 1 36 20

Mitglied des Verbandes für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe e.V.

KRONEN
schmeckt.



*Lebender Kronen
Die Krone
der Braukunst*



Bierverlag Hermann Jörs
Witten-Annen, Annenstr. 88, Ruf 60811

Sprache in Bewegung – aber richtig!

Neben der Teilnahme in Schwimmen, Hallensport, Tischtennis und Fitness-Boxen gehört zur Integration auch gemeinsam mehr Zeit miteinander zu verbringen. Seit unserem Start vor vier Jahren etablierte sich das gemeinsame Sport-Wochenende in Hachen.

Manch einer dachte vielleicht, es ginge in den Urlaub ins Sauerland. Doch vor Ort erwartete die Teilnehmer eher wenig Schlaf und dafür umso mehr SPORT! Vom 13. bis zum 15. Dezember 2019 fand zum dritten mal das Sprache in Bewegung-Sport-Wochenende in Hachen statt. In einem straffen Programm mit Schwimmen, Hallensport, Volleyball, Fußball, Wandern, Tischtennis und vieles mehr konnten wir uns als Sportteams kennenlernen, die Sprache ausfeilen und gemeinsam Integration leben. Dazu immer jede Menge Spaß!

Es hat sich gezeigt, dass Integration funktioniert, wenn man Zeit miteinander verbringt, wenn man einander zuhört miteinander redet und gemeinsame Erlebnisse teilt.

Das Wochenende in Hachen war von Anfang an ein voller Erfolg!

Die hier entstandenen Kontakte untereinander sind viel Wert und bereichern die Arbeit in den Teams immens.



Man sollte in Urlaub fahren . . .

. . . und zwar an die Mosel ins Haus Liane

HAUS LIANE



Mit Wein

lässt

es sich wohnen



WEINGUT
HENRICH'S
ROTH

D-56861 Reil/Mosel · Bergstr. 36

Tel. 06542/22569 · Fax / 1519

www.Haus-Liane.de
info@Haus-Liane.de



TURNEN

ABTEILUNGSLEITER: URSULA HOFFMEISTER
TURNEN@DJKANNEN.DE

Relegation für die Gauliga-Saison 2020 in Menden.

Gleich 3 Mannschaften der DJK Blau-Weiß Annen hatten sich für die Relegation in Menden qualifiziert. Die 1. und die 2. Mannschaft hatten in der Gauliga-Saison 2019 jeweils nur Relegationsplätze geschafft. Die 3. Mannschaft erreichte in der Bezirksliga Ruhr hinter dem SV Menden Platz 2 und durfte somit zum ersten Mal eine Relegation turnen.

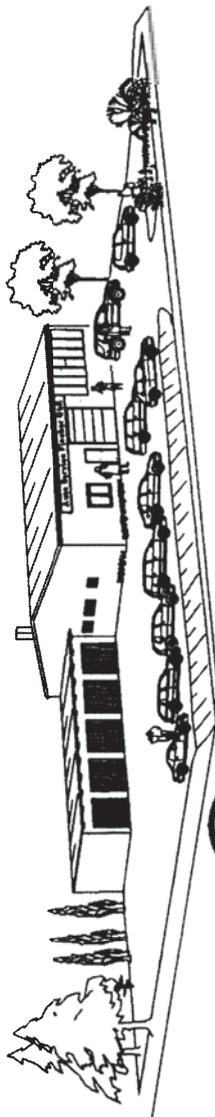
Während die 1 und 2. Mannschaft mit ihrer lang jährigen Gauliga Erfahrung ohne Probleme den Verbleib in der jeweiligen Liga schafften, war dies für die 3. Mannschaft doch sehr viel "Neuland"!!!

Das erste Gerät der Barren lief noch ganz ordentlich. 30,70 Punkte waren ein guter Anfang. Aber der Balken: kaum Stürze, aber die Anforderungen konnten wir einfach nicht erfüllen. 27,80 Pk.!!! Die 35,20 Pk. am Sprung und 34 Pk. am Boden konnten uns auch nicht mehr retten. Mit insgesamt 127,70 Pk. wurden wir nur fünfte.

Bemerkenswert: Michelle lieferte mit 12,10 Pk. den besten Sprung aller Gauliga zwei Turnerinnen und Melisse am Boden mit 12,95 Pkt. sogar die Tageshöchstwertung aller Teilnehmerinnen. Trotzdem müssen die beiden weiter in der Bezirksliga turnen!!!!. Wir wollen nur hoffen, dass die sie fleißig weiter trainieren und nicht die Lust am Turnen verlieren.

Unser Fazit: ein furchtbarer Wettkampf in einer eiskalten Halle. Genau so kalt war die Stimmung nach dem Wettkampf.

Bezirksliga Hemer-Menden-Ruhr Wettkämpfe wird es 2020 nicht geben, da nur 5 Mannschaften von der DJK (1 LK 3 und eine LK 4) und SV Lendrinsen (2 LK 3 und eine LK 4) gemeldet haben. Deshalb werden wir am 26.4. (1.Runde) mit zwei Mannschaften als Gäste in der Bezirksliga Iserlohn starten.



Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GmbH

Heiner Fischer, Kfz-Meister

Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

-  AU sofort
 -  HU Prüfstelle - tägliche Termine
 - Inspektion - Unfallbeseitigung
 - Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer
 - Reifen - Räder - Achsvermessung
- Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52



LEICHTATHLETIK

ABTEILUNGSLEITER: DANIEL KRAUSE (Tel. 0 23 02/98 31 613)

6. Dezember Weihnachtsschießen

Dieses Jahr fand unsere Weihnachtsfeier für die über 16-jährigen Aktiven und Helfer am Nikolaustag statt – zum 41. Mal bei den Borbacher Schützen.

Nach einem wie immer vorzüglichen Essen sowie einem von der 30+Gruppe zusammengestellten Nachtischbuffet ging es dann für die 37 Teilnehmer zum Schießen.

Über die 20 m-Distanz gewann bei den Herren Robin Timmer, gefolgt von Patrick Berg und Robins Vater Bernd. Bei den Damen setzte sich Christine Wenzel vor Frauke Viebahn und Carmen Seinwill durch. Alle Sieger erhielten Präsente. Die Schützen mit der geringsten Trefferzahl, Rainer Schanowski und Anja Funke-Kammer bekamen zum Trost eine Fleischwurst. Anja konnte dann jedoch über die 50 m punkten. Hier gewann sie die Ehrenscheibe mit einer 10.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei den Borbachschützen für die gute Betreuung und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder zu Gast sein dürfen!



Die Gewinner: Robin, Bernd, Patrick, Christine, Frauke, Carmen, Rainer und Anja

15. Dezember Weihnachtslauf, Witten

Vier Siege konnten wir beim diesjährigen Weihnachtslauf verbuchen. Beim 1,0 km Lauf landeten Aurica Mische, Tristan Reckwitz und Timo Berg in ihren Altersklassen jeweils auf dem 1. Platz. Beim 4,5 km Lauf – drei Runden durch die Stadt – sicherte sich Tania Kranz den Titel in der W45. Weitere Podiumsplätze steuerten Sina Caspers, Leny Uhde, Mia Güntermann und Johanna Emde bei.

Über die 10 km Distanz startete die Staffel in der Mixed-Erwachsenen Klasse, obwohl „Küken“ Nele Grunwald nächstes Jahr erst in die U18 kommt. Auch Sophia Niemeyer und Michelle Müller wurden aus der U20 hochgezogen. Neben Anna Enniger, die die längere Startstrecke bewältigen musste, liefen die „Oldies“ Mirko Schmidt und Patrick Berg ihr jeweiliges 1,5 km langes Teilstück. Am Ende konnten sich die sechs in einem Feld von sieben Staffeln den Vize-Titel erlaufen.



**BAUUNTERNEHMUNG
HOCH- UND FUNDAMENTBAU
VERKAUF VON BAUSTOFFEN ALLER ART**

U. Hofmann
GmbH & Co. KG



**58456 WITTEN-HERBEDE
(GEWERBEGEBIET) WESTERWEIDE
Telefon 02302 / 73300**



Die erfolgreiche Mixed-Staffel: Anna, Michelle, Sophia, Nele, Patrick und Mirko

5. Januar Hallensportfest, Dortmund



Beim ersten Hallensportfest der Saison für Benny Madu – dem ersten in der runderneuten Helmut-Körnig Halle in Dortmund - konnte er gleich einen Kracher auspacken. Benny – jetzt in der Klasse U18 beheimatet – startete in seiner Spezialdisziplin, dem Hochsprung. Sein ärgster Konkurrent Louis Robertz aus Dortmund hatte in Gütersloh beim Hochsprungmeeting mit 1,95 m vorgelegt, Benny konnte nachlegen. Mit 1,96 m stellte er eine neue Bestleistung auf und gewann den Wettbewerb. Im Sommer lag sein Rekord noch bei 1,90 m.

Der Wettkampf gestaltete sich als schwierig, da es galt, lange Wartezeiten zu überbrücken, immer wieder auf die den Anlauf kreuzenden Weitspringer zu warten und dann ab 1,91 m alleine zu springen. Seine erste neue Bestleistung über die 1,91 m schaffte er direkt im ersten Versuch. Ebenfalls die 1,94 m und die 1,96 waren dann nach anfänglichen Fehlversuchen geschafft.

Auch ein Sprung über die 1,99 m sah vielversprechend aus, lediglich seine linke Wade touchierte im Flug die Latte und streifte sie von den Auflegern. Zum Ende war dann aber die Luft raus, da Benny neun Sprünge ohne Gegner hintereinander ausführen musste.

Trainer Patrick Berg war vollauf mit der Leistung seines Athleten zufrieden, zumal im Winter nicht viele Technik-Einheiten durchgeführt worden waren.



HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÜLLER
HANDBALL@DJKANNEN.DE

1. Herrenmannschaft

Nach dem die letzten Spiele des vergangenen Jahres alle drei siegreich gestaltet werden konnten, viel der Start ins neue Jahr leider komplett ins Wasser. Die ersten drei Spiele des Jahres 2020 gegen Ewaldi Aplerbeck (21:29), TSG Schüren (26:28) und Borussia Höchsten 2 (22:25) wurden allesamt verloren. Dadurch wurde der Platz in der Spitzengruppe verspielt und das Team um Fabian Lohrmann und Christian Weigelt fand sich auf Platz sechs der Tabelle wieder.

In den Februar startete man dann jedoch mit einem Sieg beim OSC Dortmund 2 und alle Beteiligten erhoffen sich einen Aufschwung für die kommenden Spiele. Da noch elf Spiele bis zum Saisonende zu absolvieren sind, haben die Jungs am Kapitän Fabian Bödecker noch genug Zeit, den Anschluss an die Spitzengruppe wieder herzustellen.



Die erste Herrenmannschaft in der Saison 19/20

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir
Höchstleistungen.
Die Provinzial - zuverlässig wie
ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG

Annenstraße 129

58453 Witten

Tel. 02302/6703

schulze-schmitt@provinzial.de



2. Herrenmannschaft

Einen guten Auftakt ins neue Jahr hatte die zweite Mannschaft unter Leitung von Tobi Block. Im ersten Spiel des Jahres war mit der TSG Schüren 3 der Tabellenletzte zu Gast. Nach einer sehr guten Leistung gewann unser Reserve-Team die Partie deutlich mit 23:14.

Eine weitaus größere Herausforderung hatten die Jungs in der Woche darauf vor der Brust. Mit TV Asseln 2 stellte sich der Tabellenführer in der Holzkamphalle vor. In einem sehr spannenden Spiel erzielten die favorisierten Gäste 28 Sekunden vor Schluss die 19:18 Führung, sechs Sekunden vor dem Abpfiff gelang dann Tobi Block der umjubelte Ausgleich.

Dieser Punktgewinn gegen den Tabellenführer zeigt, dass trotz des vorletzten Tabellenplatzes mit dieser Mannschaft viel möglich ist. Das größte Problem ist die dünne Personaldecke, hier müssen für die weitere Rückserie die A-Jugendlichen, die schon das Doppelspielrecht erhalten können, in die Pflicht genommen werden, die zweite zu unterstützen.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TV Asseln 2	11	9	1	1	287:205	19:3
2	TuS Westfalia Herbrach 4	10	9	0	1	217:150	18:2
3	SC 1885 Huckarde-Bahn 2	12	8	0	4	314:271	16:8
4	ASC 09 Dortmund 3	11	7	0	4	347:248	14:8
5	VfL Apfelnickemark 2	11	6	1	4	219:256	13:9
6	TV Eintracht Husen-Kurl 3	10	4	0	6	177:226	8:12
7	DKV TuS 23 Dössel-Hey 2	11	3	0	8	270:322	6:16
8	DjS Saxonia Dortmund 2	10	2	1	7	194:238	5:15
9	HSG Arnhem-Rüdinghausen 2	10	2	1	7	196:227	5:15
10	TSG 1888 Dortmund-Schüren 3	10	1	0	9	162:240	2:18

Damen

Zwei Siege zwei Niederlagen, so ausgeglichen ist die Bilanz der Damenmannschaft zu Beginn des neuen Jahres. Die Pflichtaufgaben gegen Schüren 2 und Husen Kurl 2 aus dem Tabellenkeller erfüllten die Mädels um Trainer Andi Bauer mit 25:16 (Schüren 2) und 19:10 (Husen-Kurl 2). Schlechter ging der Vergleich mit den Mannschaften von oben aus, gegen den zweiten TV Asseln gab es eine 16:23 Niederlage das Spiel gegen ASC 4 ging verloren.

Mit einem Platz im gesicherten Mittelfeld steht für den Rest der Saison nur noch der Spaß am Spiel im Vordergrund.

Jochen Müller

Sicherheitsfachgeschäft

Fenster- und Türabsicherungen - Funk-Alarmanlagen
Schlüssel - Schlösser - Profilzylinder - Schließanlagen
Baubeschläge - Tresore - Briefkästen

EW-präsent

Technischer Handel

Elektrowerkzeuge - Handwerkzeuge
Befestigungstechnik - Betriebsausstattung
Arbeitsschutz

Friedrich-Ebert-Straße 84 - 58454 Witten
Tel. 02302 - 18019
Email: ewpraesent@cityweb.de

Ferienhaus auf Rügen für 8 Personen auf 800 qm Grundstück



Ideal für Familien mit Kindern, Hunde erlaubt. 4 Schlafräume, Wohn- und Essraum mit Kamin. Separate Küche mit Spülmaschine und Waschmaschine. Fahrräder zur Verfügung. Strände in der Nähe.

Preise je nach Saison: 60 € bis 130 € (auf Anfrage) · DJK Mitglieder erhalten 10 % Rabatt.
Susanne Fuchs · 0173 9964141 · www.fuchsinbewegung.de



HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÜLLER
HANDBALL@DJKANNEN.DE

A-Jugend

Nach durchwachsenem Start in die neue Serie - aus den ersten sechs Spielen konnte nur ein Sieg geholt werden - verliefen die restlichen vier Partien in 2019 ganz ordentlich. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen wurde der Aufwärtstrend bis zum Jahreswechsel bestätigt. Die Niederlage gegen den Lokalrivalen TuS Bommern mit 24:26 war zudem auch noch recht unglücklich.

Auch zu Beginn der Rückrunde wechselten sich Licht und Schatten beim Team des Trainergespanns Axel Rogmann und Olaf Odelga ab.

Einem deutlichen Sieg gegen ETG Recklinghausen (36:27) folgten zwei Niederlagen. Die Niederlage gegen Tabellenführer Rauxel-Schwerin war mit 22:26 relativ knapp. Hier zeigte die Mannschaft, dass sie auch gegen Mannschaften von oben gut mithalten kann. Das bestätigte sich auch gegen den Tabellendritten Teutonia Riemke, gegen die man mit 28:27 die Oberhand behielt.

Bis zum Saisonende hoffen Mannschaft und Trainergespann noch zwei Plätze in der Tabelle gut zu machen, der siebte Platz sollte auf jeden Fall möglich sein und wäre auch als kleiner Erfolg zu werten, da die Kreisliga Industrie/Dortmund schon ein gutes spielerisches Niveau hat.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG DJK Rauxel-Schwerin	14	11	1	2	411:353	23,5
2	TuS Borussia Hörter	14	10	1	3	400:345	21,7
3	TV Teutonia 1919 Bochum Riemke	14	10	0	4	400:339	20,8
4	DJK Westfalia Weiper	15	9	1	5	512:494	19,11
5	DJK TuS 23 Giesel-Eley 2	13	9	0	4	367:316	18,8
6	TuS Bommern	14	8	1	5	402:398	17,11
7	SG Brochtrup-Löhren	14	5	2	7	427:404	12,16
8	DJK Komet Dortmund	14	5	1	8	317:360	11,17
9	HSG Arnen Bodinghausen	15	5	0	10	378:418	10,20
10	TuS Axern	15	4	0	11	344:407	8,22
11	DJK Eintracht Aplerbeck	14	3	1	10	349:376	7,21
12	ETG Recklinghausen	12	1	0	11	255:352	2,22

Reifen Kessler

Ihr Groß- und Einzelhandelspartner

- Reifenhandel
- Reifenmontage
- Reifeneinlagerung
- KFZ-Service

Reifenhandel Kessler GmbH
Westfalenstr. 114
58453 Witten

Tel. +49(0)2302 - 50 888
Fax +49(0)2302 - 42 57 57

E-Mail info@reifenkessler.de
Internet www.reifenkessler.de

Armbrusters Hoflädele



Urlaub auf dem Bauernhof

Obst- und Ferienhof

Hausbrennerei • Selbstvermarktung

Wolfgang Armbruster • Alte Landstraße 6 • 77723 Gengenbach
Ortsteil Reichenbach • Telefon 0 78 03 / 32 35 • Fax 0 78 03 / 98 00 58
Kontaktadresse: Volkhard Schaeffer Tel.: 02302/82252

Wer in der Vergangenheit "Hochprozentiges" von "Armbrusters Hoflädele" von Willi Tepel erhalten hat, kann das nach Willis Tod nach Vereinbarung mit Herrn Armbruster in Zukunft über Volkhard Schaeffer bekommen.

Es wird eine Sammelbestellung geben, d.h. hat jemand einen Bestellwunsch, kann er Volkhard Schaeffer telefonisch (02302/82252) oder per Email (volkhard.schaeffer@gmx.de) diesen Bestellwunsch durchgeben. Per Sammelbestellung werden nach ausreichendem Bestelleingang die Wünsche an den Obsthof Armbruster weitergegeben, der wiederum diese Bestellung unverzüglich erledigt, sodass dann der jeweilige Besteller wenige Tage später seinen Bestellwunsch in Empfang nehmen kann.

B-Jugend

Wie sich bereits in der Vorrunde angedeutet hat, ist die Kreisliga Industrie/Dortmund für unsere B-Jugend eine Klasse zu hoch. Bislang konnte von dreizehn Spielen noch keines siegreich gestaltet werden. Lediglich das Spiel gegen den Lokalrivalen TuS Bommern konnte man auf Augenhöhe führen. Hier war es dann letztendlich noch Pech, was dazu führte, das die Partie mit 22:23 verlorenging.

Die Jungs lieferten ein ordentliches Spiel ab, aber einige unglückliche Entscheidungen des Schiedsrichters brachten die Mannschaft um ihren ersten Sieg.

Bleibt hier die Hoffnung auf das Rückspiel am 01.03.2020, um 11:30h in der Halle Rüdinghausen, denn dann will das Team um Trainer Bjarne Frischkorn Revanche nehmen und die zwei zu vergebenden Punkte festhalten.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSV Herbede	13	11	1	1	414:322	23:3
2	TV Gladbeck	13	10	0	3	493:347	20:6
3	HSG DJK Rauzel-Schwerin	13	9	0	4	411:321	18:8
4	TV Eintr. Lütgendortmund 08	12	8	1	3	336:296	17:7
5	HC Westfalia Herne 2	12	8	0	4	360:316	16:8
6	DJK TuS 23 Geseke/Kley 2	11	6	0	5	321:306	12:10
7	TV Wanne	13	6	0	7	321:322	12:14
8	Handball SV Westerholt	12	4	2	6	299:328	10:14
9	DJK Westfalia Weper	14	4	2	8	385:404	10:18
10	TuS Bommern	14	1	0	13	321:493	2:26
11	HSG Arnen-Rüdinghausen	13	0	0	13	240:446	0:26

C-Jugend

Weiterhin viel Spaß macht die Mannschaft um Trainer Martin Wrobel. Ebenfalls in der Kreisliga Industrie/Dortmund unterwegs, belegt sie mit 10:14 Punkten einen guten 7. Rang.

Mit zwei Siegen und einer Niederlage ist das Team sehr gut ins neue Jahr gestartet. Die, bis jetzt einzige, Niederlage in 2020 gab es gegen den Tabellenzweiten, den TV Gladbeck, mit 21:26. Hier hatte die Mannschaft die erste Viertelstunde komplett verschlafen und geriet mit 2:9 ins Hintertreffen. Bis zur 34. Minute hatte man sich auf 13:16 herangekämpft, aber zehn Minuten vor dem Ende konnte Gladbeck die Füh-

rung noch einmal auf 22:15 ausbauen. Eine Aufholjagd brachte unsere Jungs bis wei Minuten vor Abpfiff noch einmal bis auf drei Treffer (21:24) heran, aber letztlich setzte sich Gladbeck dann doch mit 26:21 durch.

Dieses Spiel zeigte einmal mehr, dass in diesem Team viel Potential steckt und es bleibt abzuwarten, wie weit man in der Tabelle noch nach oben klettern kann.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	DJK Ewald Aplerbeck	13	12	0	1	441:359	24:2
2	PSV Recklinghausen	13	10	1	2	388:257	21:5
3	HC Westfalia Herne	12	9	1	2	344:293	19:5
4	SG Linden-Dahlhausen Handball eK	13	6	3	4	356:298	15:11
5	ASC 03 Dortmund eK	14	7	1	6	346:341	15:13
6	TuS Dortmund-Wellengroten 05	13	6	2	5	349:311	14:12
7	TSG Annen-Rüdinghausen	12	5	0	7	270:280	10:14
8	Tv Gladbeck	13	4	1	8	367:367	9:17
9	BSG Brechten/Lünen 2	12	2	1	9	233:358	5:19
10	VL Gladbeck	12	2	0	10	250:361	4:20
11	Tv Waare	13	2	0	11	243:362	4:22

D-Jugend

Mit drei Siegen in Folge beendete unsere D-Jugend das Jahr 2019. Leider konnte der Schwung dieser Erfolge nicht mit ins neue Jahr hinüber gerettet werden. Zum Beginn der Rückserie mussten die Jungs um das Trainergespann Max Wettlauffer und Julian Mische direkt gegen die Mannschaften von Platz eins bis vier antreten. Nachdem diese dicken Brocken gespielt worden sind, stehen nun die Partien gegen „machbare“ Gegner an und Mannschaft sowie Trainer rechnen sich da noch einige Punktgewinne aus, sodass in der Endabrechnung zumindest Platz fünf angepeilt wird.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	DJK Ewald Aplerbeck 3	10	10	0	0	343:141	20:0
2	DJK Ewald Aplerbeck 2	11	9	0	2	297:190	18:4
3	BV Borussia 09 Dortmund	13	9	0	4	370:272	18:8
4	BSG Brechten/Lünen	10	8	0	2	273:189	16:4
5	DJK Ewald Aplerbeck	10	4	0	6	201:244	8:12
6	ASC 03 Dortmund	10	3	0	7	187:247	6:14
7	HSG Annen-Rüdinghausen	11	3	0	8	185:312	6:16
8	TuS Borussia Hiltropen	11	1	0	10	137:302	2:20
9	BSG Westfalia Dortmund	8	0	0	8	103:199	0:16

E-Jugend

In der E-Jugend Kreisklasse Staffel 2 spielt unsere Mannschaft eine gute Rolle.

Nach 13 Spieltagen liegt das Team um die Trainer Lars Goebel, Felix Wrobel und Noah Stahl mit sieben Siegen und sechs Niederlagen auf einem guten dritten Platz.

Zu Beginn der Rückrunde konnte die Mannschaft leider nicht an die gute Hinrunde anknüpfen. Wurden die letzten vier Spiele der Hinrunde noch, z. T. sogar deutlich gewonnen (gegen Ospel II mit 31:8 oder Ruhrtal Witten mit 23:10), gingen die ersten vier Spiele der Rückserie allesamt verloren. Erst mit dem Auswärtssieg in Ickern, 19:17, konnte diese Negativserie durchbrochen werden.

Erfreulich ist der große Zulauf an interessierten Kindern, den die Trainer jede Woche beim Training feststellen. Zwar ist die Fluktuation noch recht groß, aber ca. 20 Kinder sind „immer am Ball“. Wenn das so weitergeht, ist zu überlegen, ob für die neue Saison nicht vielleicht sogar zwei Mannschaften in dieser Altersklasse gemeldet werden können. Grundvoraussetzung wäre dann allerdings, dass wir noch entsprechend Übungsleiter gewinnen können.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TuS Dortmund-Wellinghofen 06	13	13	0	0	333:139	26:0
2	SC 1885 Huckarde-Rahm aH	13	11	0	2	225:135	22:4
3	HSG Arnen-Rodinghausen	13	7	0	6	244:178	14:12
4	TV 1890 Mergede	11	6	0	5	151:139	12:10
5	JSG Westfalia Dortmund 2	12	5	1	6	173:184	11:13
6	DJK TuS 23 Dersel-Klay 2	13	3	0	10	156:252	6:20
7	TuS Ickern	12	2	1	9	176:230	5:19
8	SG ETSV Ruhrtal Witten aK	13	2	0	11	91:292	4:22

Jochen Müller

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Sa 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

IHRE
DRIVE IN-APOTHEKE

Apotheke

am **boni** center



**OB VOR, WÄHREND ODER NACH DEM TRAINING...
...WIR HABEN DA IMMER ETWAS!**



Apotheke am Boni-Center

Susanne Fischbach

Schlachthofstr. 27 / 58455 Witten

Telefon: 02302-20 20 317 / Telefax: 02302-20 20 493

service@apothekeamboni-center.de

www.apothekeamboni-center.de





SCHWIMMEN

ABTEILUNGSLEITER: FRANK WOHLFAHRT, STEFAN JAENSCH
EMAIL: SCHWIMMEN@DJKANNEN.DE

Wie jedes Jahr zum Jahresanfang sind die Neuigkeiten, die wir aus der Schwimmabteilung berichten können, nicht sehr umfangreich. Das Training hat wieder angefangen, härter als jemals zuvor und wettkampfmäßig stand bisher erst ein Event an. Aus diesem Grund berichten wir an dieser Stelle zunächst einmal von dem Baby- und Kinderschwimmen, das ja aufgrund der vorübergehenden Schließung der Hüllbergschwimmhalle nach Buchholz umziehen musste.

Baby- und Kinderschwimmen

Jeden Mittwoch findet wie bisher, nur an anderer Stelle, nämlich im Lehrschwimmbecken Buchholz das Baby- und Kinderschwimmen statt. Die Stunden, die in der Hüllbergschule mittwochs bzw. Freitagnachmittags stattgefunden haben, wurden zeitweilig hierher umgelegt.

Das hat leider dazu geführt, dass einige Familien abgesprungen sind, weil die Anfahrt zu dieser Schwimmhalle aus dem Bereich Annen doch recht langwierig ist.



Während sich dies besonders in der ersten Gruppe (Wassergewöhnung mit Eltern) mit einer kleiner Teilnehmeranzahl bemerkbar macht, sind die darauffolgenden Gruppen eher voll. Dort tummeln sich dann die Kinder, die bereits erste Meter im Wasser zurücklegen können bzw. diejenigen, die bereits ein Seepferdchen haben.

Für Interessierte gilt, bitte nicht spontan vorbeikommen, sondern vorab anfragen, ab wann man einsteigen kann. Es gibt eine Warteliste. Ansprechpartner und Infos findet Ihr auf der Homepage.



Redaktion und Anzeigenleitung

Michael Jander

T: 0172 / 2343266

F: 0231 / 861077-29

E: michael@jander-witten.de

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen!**

Wie lange die Übergangsphase in Buchholz noch dauert, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden.

Was jedoch auffällt, dass egal, wie groß die Gruppe ist, die sich im Wasser befindet, der Spaß bei den (allermeisten) Kindern keine Grenzen kennt. Es ist schön zu sehen, wie das Element Wasser die Kleinen derart begeistern kann 😊.

46. Neujahrsschwimmfest Meschede 19. Januar 2020



Nur acht Aktive nahmen an diesem ersten Wettkampf im neuen Jahr teil. Die geringe Anzahl hielt die SchwimmerInnen jedoch nicht davon ab, viele Medaillen und gute Zeiten mit nach Hause zu nehmen.

Alexander Wolter, Jahrgang 2002, räumte alles ab. Über alle 50 m Strecken und über 100 m Lagen wurde er jeweils Erster und sicherte sich so auch souverän den Pokal für die beste Jahrgangsleistung.

Seine Schwester **Alena Wolter**, Jahrgang 2003, startete ebenfalls sehr erfolgreich ins neue Jahr. Alena wurde zweimal Erste und dreimal Zweite.

Leni Markowski, Jahrgang 2002, sprang ebenfalls fünfmal ins Wasser. Ein erster, ein zweiter, ein dritter, ein siebter und ein achter Platz sprangen für sie heraus.

SCHWIMMEN

Ihr Bruder **Tom Markowski**, Jahrgang 2002, musste in seinem Jahrgang jeweils nur Alexander den Vortritt lassen, was zu insgesamt fünf Silberplatzierungen führte. Auch **Emily Recke**, Jahrgang 2003, gehörte zu den wenigen blau-weißen Schwimmerinnen. Emily erzielte einen dritten Platz über 100 m Lagen und erreichte in den anderen Lagen jeweils einen vierten Rang.

Muriel Klein, Jahrgang 2004, absolvierte wie fast alle anderen auch die fünf Strecken und wurde einmal Dritte, zweimal Vierte und zweimal Sechste.

Unser Oldie im Team, **Felix Benneker**, Jahrgang 1994, startete insgesamt dreimal und erzielte einen fünften, einen sechsten und einen siebten Platz.

Die Mannschaft komplettierte **Lien Schnippkoweit**, Jahrgang 2004, mit zwei fünften Plätzen, einem achten und zwei neunten Plätzen.



Bei den Staffeln legten die Mädchen dann richtig los. Während die Jungen krankheitsbedingt keine Staffel stellen konnten, wurde die 4*50 m Rückenstaffel mit Muriel, Lien, Alena und Emily Zweite, die 4*50 m Schmetterlingstaffel in der Besetzung Lien, Muriel, Alena und Leni wurde ebenso wie die 4*50 m Bruststaffel mit Lien, Emily, Leni und Alena Dritte.

Die 4*50 m Freistilstaffel (Emily, Muriel, Alena und Leni) und die 4*50 m Lagenstaffel (Lien, Emily, Muriel und Leni) wurde jeweils Fünfte.

Schade, dass aufgrund von Krankheit, Studium und Verletzung nur ein kleiner Kader an den Start gegangen ist. Wir drücken denjenigen, die nicht am Wettkampf teilnehmen konnten, die Daumen, dass es Zukunft besser wird und freuen uns mit den TeilnehmerInnen über den gelungenen Einstand ins Jahr 2020 😊

SCHWIMMEN

Das war es jetzt leider auch schon mit den Dingen, die sich seit der letzten Ausgabe ereignet haben.

In der nächsten Ausgabe können wir auf jeden Fall vom Trainingswochenende in Hardehausen vom 22. bis 23.2.2020 für die jungen SchwimmerInnen berichten.

Auch ein Bericht vom Wettkampf aus Herne am 8. März werdet Ihr finden.

Bitte folgende Termine schon einmal vormerken:

- | | |
|------------------------|---|
| 28. März 2020: | Frühjahrsputz am Hallenbad Annen |
| 4. bis 11. April 2020: | Trainingslager Brilon |
| 25. und 26.4.2020: | Wettkampf in Hamm |
| 10. Mai 2020: | Wettkampf Bochum |
| 16. Mai 2020: | Teamschwimmen Ostermann |
| 27. und 28. Juni 2020: | Freibadwettkampf Annen |
| 29. August 2020: | DJK-Meisterschaften und Grillen Kahler Plack. |



Nicole Marre

Haben Sie Probleme mit Ihrer EDV?

Suchen Sie Unterstützung im LAN-Management?

Möchten Sie Standardsoftware effektiver einsetzen?

Benötigen Sie Branchenlösungen?

TED

Software

Johannes Balke

Dachsweg 8 · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 69 85 25

Fax 0 23 02 / 69 85 26

Wir liefern Unterstützung.

Wir entwickeln Netzwerkkonzepte mit IBM LAN,
Novell NetWare oder Microsoft Windows NT.

Wir schulen Sie im Umgang mit dem Computer und
im Gebrauch von Standardsoftware.

Wir bieten kaufmännische Komplettlösungen.



TISCHTENNIS

ABTEILUNGSLEITER: BERND LANGHORST / TIM RITTEL
TISCHTENNIS@DJKANNEN.DE

Kurz nach Neujahr ging es für die Mannschaften der Tischtennis-Abteilung bereits wieder mit der zweiten Saisonhälfte weiter:

1. Damen

Die 1. Damen-Mannschaft belegt nach 14 von 18 Spielen aktuell den achten Tabellenplatz und hat dabei vier Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Die Verfolger aus Schwarzenbek haben allerdings noch ein Spiel mehr ausstehen. Nach ausgedehnter Knieverletzung steht nun wieder unsere Defensiv-Spezialistin Tatsiana Bahr zur Verfügung, die seit dem dritten Spieltag der Hinrunde ausfiel. Zusammen mit der bislang stark aufspielenden Ex-Europameisterin Oxana Fadeeva soll sie im oberen Paarkreuz maßgeblich zur Mission „Klassenerhalt“ beitragen. Geplant ist, dass die Mannschaft in den kommenden Partien möglichst häufig in Bestbesetzung antritt, sodass wir optimistisch sind, dieses Ziel zu erreichen.

2. Damen

Nachdem die Zweitvertretung in der letzten Saison den Oberligaabstieg nicht verhindern konnte, scheint es jetzt mit umformierter Mannschaft wieder aufwärts zu gehen. „Für uns müsste es vermutlich eine Klasse zwischen den beiden Ligen geben. Für die Oberliga sind wir in der Konstellation zu schwach, in der NRW-Liga werden wir mit dem Kern des Teams immer oben mitspielen,“ analysiert Claudia Isensee die derzeitige Situation. Bisher konnte man, mit Ausnahme des letzten Hinrundenspiels, alle Spiele positiv gestalten und das, obwohl man nie in Bestbesetzung antreten konnte. Das ist aber auch so gewollt, denn neben dem sportlichen Erfolg zählt die Gemeinschaft. So stehen vor allen Dingen die Weiterentwicklung und der Teamgeist im Vordergrund. Dies sieht man am Werdegang von Eigengewächs Barbara Pernack, die mittlerweile fast nur noch im oberen Paarkreuz im Einsatz ist und eine hochpositive Bilanz aufweisen kann. Mit Pia Berger ist eine weitere junge Spielerin im Team, in der noch viel Potenzial steckt. Auch ihre Bilanz kann sich durchaus sehen lassen und lässt auf die Zukunft hoffen. Mit Jacky Fabrizius und Doro Harder gesellen sich zwei Damen zu den jungen Wilden, die vor allen Dingen in den Doppeln für die nötige Balance und für gute Stimmung im Team sorgen. Natalia Zhrebina und Claudia Isensee komplettieren das Team und sorgen für die nötige Ruhe. Fazit: Mit dem bisherigen Saisonverlauf sind wir sehr zufrieden, alle jungen Spielerinnen entwickeln sich weiter und der Zusammenhalt untereinander passt. Ob es letztendlich zum Aufstieg reicht und dieser dann wahrgenommen wird, erfahrt ihr dann in der nächsten Ausgabe ☺.

3. Damen

Die 3. Damen ist in der Rückrunde bisher ohne Niederlage und setzt alles daran, dass das so bleibt. Dabei spielt vielleicht ein Funken Hoffnung auf einen Relegationsplatz für den Aufstieg noch mit. Nach dem Motto „Alles geht, nichts muss“ setzen die Stammspielerinnen Kristin Rozandsky, Heike Schmalstieg, Heike Versteyl, Birgit Glass und Monika Kobes auf eine entspannte Rückrunde.

4. Damen

Letzte Saison waren wir noch die 5., diese Saison sind wir die 4. - wir sind nicht überragend besser geworden (vielleicht doch? - wer weiß... ☺), in jedem Fall aber "Opfer" der üblichen sportlichen Fluktuation, die es zu jedem Wechseltermin in jeder Sportart gibt.

Aber auch das schreckt uns natürlich nicht davon ab, ganz kontinuierlich und konstant an unserem Vorhaben zu arbeiten, entspannt und sicher im oberen Drittel unserer so lieben Kreisliga 1 zu verweilen. Glücklicherweise sind wir letztlich mit 11 Spielerinnen gemeldet, denn die ein oder andere kann und möchte nur "in Teilzeit" spielen und es fällt auch schon mal jemand mit einer länger anhaltenden Verletzung aus. Somit spielen wir in arg unterschiedlichen Aufstellungen, nicht zwingend nach Stärke, sondern vor allem nach Anwesenheit und Spaß.

Die Hinrunde haben wir daher stabil als Tabellen-Fünfte mit 7:9 Punkten beendet. Nach der entspannten Winterpause sind wir dann Anfang Januar mit unserem Neujahrs-Essen zusammen mit der 3. Damen-Mannschaft entspannt in die Rückrundenvorbereitung gestartet :-)



Jetzt zu Beginn der laufenden Rückrunde haben wir die ersten 2 Spiele souverän gewonnen und stehen in der Rückrundentabelle daher auf dem 2. Platz mit 6:0 Punkten. Betrachtet man das kumulativ, so sind wir unserem Saisonziel (= obere Drittel) treu, denn als 4. der laufenden Tabelle mit 13:9 Punkten verläuft alles nach Plan.

1. Herren

Nach 14 absolvierten Spielen steht unsere 1. Herren-Mannschaft auf Platz 10 der Verbandsliga, welcher die Teilnahme an der Abstiegsrelegation bedeuten würde. Der neunte Platz, der bessere Chancen in der Abstiegsrelegation bringen würde, ist derzeit nur einen Punkt entfernt. Ein direkter Klassenerhalt erscheint aktuell allerdings unwahrscheinlich da das Team aus Ramsdorf bei zwei Spielen mehr bereits acht Pluspunkte entteilt ist. Die Hoffnung bleibt jedoch, dass unsere durch Manuel Haag und Hartmut Stoof verstärkte Mannschaft noch die nötigen Punkte für den Klassenerhalt sammelt.

2. Herren

Die 2. Herrenmannschaft steht nach wie vor souverän an der Tabellenspitze der Bezirksklasse Gruppe 2. Einige krankheitsbedingte Ausfälle sorgten zu Beginn der Rückserie dafür, dass die Mannschaft mit häufig mit Ersatz spielen musste, der aber maßgeblichen Anteil am bisher guten Abschneiden des Teams hat. Besonderes Highlight war wieder einmal das vereinsinterne Derby mit der 3. Mannschaft, welches die Zweite mit 9:4 knapp für sich entscheiden konnte.

3. Herren

Die Hinserie hat die 3. Herrenmannschaft mit einem guten 3. Platz und 14:8 Punkten beendet. Nach den ersten 3 Rückrundenspielen ist die Reserve der Reserve auf den 5. Platz abgerutscht. Der zweite Platz ist aber mit nur einem Punkt mehr auf der Habenseite noch in Sichtweite. Es bleibt also weiterhin spannend. Mit ein wenig Glück und Fleiß des Tüchtigen hoffen wir am Ende den Relegationsplatz zu ergattern.

4. Herren

Die 4. Mannschaft steht in der Kreisliga mit null Punkten weiterhin am Schluss der Tabelle. Realistisch betrachtet ist ein Abstieg in die 1. Kreisklasse unausweichlich. Es bleibt zu hoffen, dass das Team in den verbleibenden Spielen zumindest mit einem Großteil der Stammbesetzung antreten kann um das ein oder andere Erfolgserlebnis zu erreichen.

5. Herren

Will man die Situation der fünften Mannschaft nach 14 von 22 Spielen beschreiben, so reicht (selbstverständlich in aller gebotenen Bescheidenheit) ein Wort: **Spitzenreiter!**

Nörgler könnten nun einwenden, dass die Saison ja noch lange nicht vorbei ist und auf Platz 2 eine Mannschaft mit weniger Minuspunkten steht. Da es aber in der Klasse, in der wir spielen (Dritte Kreisklasse mit Vierermannschaften) dieses Jahr ohnehin keinen Aufsteiger gibt, braucht man das letztlich auch nicht so verbissen sehen. Im Vordergrund steht eindeutig die Freude am Spiel, was jedoch nicht bedeutet, dass wir unsere Spiele nicht auch gerne gewinnen wollen.

Nachdem wir zu Beginn der Saison personell etwas „schlecht in die Gänge“ kamen und die ersten drei Spiele verloren, gelangen uns in den folgenden elf Spielen zehn Siege und ein Unentschieden: *The trend is our friend!* Das zeigt, dass wir – bezogen auf das Leistungsniveau der Klasse – schon eine wirklich gute Qualität an die Platte bringen und als Mannschaft super funktionieren. Einen Anteil an diesem „Höhenflug“ haben bislang die folgenden 12 Held*innen: Tobias Stanek, Akbar Mamoudi, Bernd Langhorst, Michael Arndt, Maik Brachmann, Britta Matthes, Annette Pohl, Nicole Fleige, Melanie Schultz, Jan Niklas Kuypers, Klemens Hermanowski und David Hötendorfer.



Unsere 5. Herren-Mannschaft (von links: Jan Niklas, Tobias, Maik, Nicole, Akbar)

Jungen-15

Unsere Jungen-15-Truppe hat in der Hinserie einen Abstiegsplatz in der Jungen-Kreisliga innegehabt. Aufgrund von Rückzügen dürfen sich die Jungs nochmal in dieser Klasse beweisen. Mit 6:0-Punkten haben sie einen furiosen Start hingelegt. Sofern die Mannschaft immer in Bestbesetzung (Jason, Linas und Amir) spielen kann, ist der Meistertitel sogar möglich. Härtester Konkurrent ist der TV Durchholz. Es heißt also „Daumen drücken!“

Jungen-13

Unsere jüngsten Wettkampfteilnehmer, die Jungen 13-Mannschaft, entwickelt sich prächtig. Mit Feuereifer und Spaß atmen sie erste Tischtennis-Wettkampfluft. Von Joris, Paul, Gustel und Luca werden wir in Zukunft noch viel Gutes hören. In der 1. Serie wurde ein beachtlicher 4. Platz mit nur 2 Punkten Rückstand zum 1. Platz erreicht. In der Rückrunde läuft der Motor noch nicht so rund, da die Jungs leider nicht immer mit der Stammbesetzung antreten konnte.

Auch abseits des Liga-Betriebs gab es seit der letzten Ausgabe wieder ein paar Events rund um den Tischtennis-Sport:

Internationaler Tischtennis-Aktionstag

Am 1. Dezember 2019 lud die Tischtennisabteilung alle Erst- bis Achtklässler der Wittener Schulen zu einem internationalen Aktionstag in der Turnhalle der Holzkamp-Gesamtschule ein.

Dieser Tag stand unter dem Motto der Begegnung und Integration: Tischtennis verbindet.

Dieser Einladung folgten ca. 30 Kinder mit ihren zuschauenden Eltern, die sich ebenfalls ein Bild vom Geschehen machen konnten und z.T. auch selber zum Tischtennisschläger griffen.

Bei einem nach Altersklassen gestaffelten Nationen-Turnier konnten sich die jungen Teilnehmer untereinander messen oder ihre anfänglichen Tischtenniskenntnisse unter Anleitung ausprobieren.



Darüber hinaus kamen der Showkampf unserer Bundesliga-Cracks und NRW-Liga-Spieler*innen hervorragend an.

Parallel gab es die Möglichkeit eines Rundlauf-Spiels am Riesentisch oder an Mini- bzw. Midi-Platten, sowie im Kampf mit dem Roboter.

Alle Angebote wurden von den Kindern mit Begeisterung ausprobiert, sodass zu keiner Zeit Langeweile aufkam.

Eine Siegerehrung für alle Spieler folgte zum Ende des Aktionstages und jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde sowie ein Geschenk mit versch. DJK-Utensilien.

Umrahmt wurde die ganze Aktion mit einem kostenfreien Catering, bei dem viele Speisen mit Rezepten aus verschiedenen Ländern für alle Teilnehmer angeboten wurden. Von der Pizza über Salate bis zur Falafel gab es alles, was das Herz – bzw. der Hunger – begehrte.

Ein großer Dank ist neben dem Vorbereitungsteam auch den vielen Helferinnen und Helfer auszusprechen, die zudem auch aus anderen Abteilungen unterstützt wurden. Mit ihnen konnte dieser Tag zu einem Erfolg werden, so dass die Kinder auch auf die Frage, wie es ihnen gefallen habe: „Super!“ antworteten.

Weihnachts-Volleyballturnier

Wie jedes Jahr richtete auch diesmal wieder die Volleyballabteilung ihr beliebtes Weihnachtsturnier aus. Die Tischtennisabteilung konnte dieses Jahr sogar mit zwei Mannschaften an den Start gehen. Bunt gemischt nahmen sowohl Jung als Alt an dem Turnier teil. 5 Teams, darunter die Leichtathleten, Breitensportler & Sport-LK-ler der HGE kämpften dieses Jahr in dem vereinsinternen Turnier um den Titel.

Letztendlich konnte sich das Tischtennis Team 1 mit Claudia, Doro, Jacki, Patrik, Leon, Michael & Klaus den heiß umkämpften Titel sichern. Der vierte Platz ging währenddessen an das Team 2 mit Mona, Katharina, Bianka, Barbara, Manuel, Tobi & Tim.

Wir bedanken uns bei der Volleyball-Abteilung für die super Organisation und freuen uns bereits auf das nächste Jahr.

Weihnachts-Jux-Doppeltturnier

Am letzten Trainingstag vor den Weihnachtsferien fand das Jux-Doppeltturnier statt. Dieses Jahr fanden sich ca 40 Abteilungsmitglieder, ehemalige DJK'ler und Freunde der Tischtennisabteilung zum gemeinsamen Ausklang des Jahres ein.

Bei dem Turnier wurde in jeder Runde ein neuer Doppelpartner und neue Gegner zugelost, dadurch ist es ein sehr kommunikatives und abwechslungsreiches Event. Am Ende wurde eine Rangfolge auf Grundlage der gewonnenen Spiele und Bälle ermittelt.

Dieses Jahr konnte sich der ehemalige DJK-Jugendtrainer Jochen Meissner, dicht gefolgt von unserer 3. Liga-Spielerin Narine Antonyan, den Titel sichern. Den dritten Platz belegte Paul Lente.

Im Anschluss an das Turnier fand wieder ein gemütliches Beisammensein mit Pizza und Getränken statt.

Westdeutsche Seniorinnen und Senioren Meisterschaften in Aachen

Am ersten Dezember-Wochenende fanden in Aachen die Westdeutschen Seniorinnen und Senioren Meisterschaften statt. Mit von der Partie waren Claudia Isensee (Seniorinnen 40), Paulo Rabaça (Senioren 50) und Klaus Hellmann (Senioren 60).

Los ging es für alle drei mit den Gruppenspielen. Während Claudia (3:0) und Klaus (2:0) den Sprung in die K.O.-Runde schafften musste sich Paulo dort mit einer 1:2 Bilanz geschlagen geben.

Für Claudia ging es auf direktem Wege ins Halbfinale, wo sie sich knapp (2:3) Gabrielle Fransen aus Holzbüttgen geschlagen geben musste.

Im Doppel ging sie mit der ehemaligen Annenerin Juliana Koglin an den Start, dabei sicherten sie sich den Titel der Westdeutschen Meisterinnen. Zudem nahm Claudia mit Maurice Mann am Mixed-Wettbewerb der Senioren-40-Konkurrenz teil. Auch hier errang sie den Titel der Westdeutschen Meisterin.

Klaus konnte sich während dessen den Einzeltitel, nach einer grandiosen Bilanz mit nur einem abgegebenen Satz im Halbfinale, sichern. Im Doppel erreichte er an der Seite von Norbert Schweika (Wanne-Eickel) das Halbfinale, da musste man sich allerdings den stark aufspielenden Kontrahenten geschlagen geben.

Tim Rittel

IHR TT-PARTNER IM VEREIN



Stephan Achternbosch

Staufenplatz 6 - 40629 Düsseldorf

Kontakt

Telefon: +49 211 392565

E-Mail: info@schoeler-micke-duesseldorf.de

Pelikan 

Souverän

Unverkennbar ein Klassiker



Hochwertiger Kolbenfüllhalter
mit großer handgearbeiteter,
fein ziseliertes 18-Karat-Goldfeder.
Auch als Kugelschreiber, Roller
und Drehbleistift erhältlich.

KERSTEN

alles fürs Büro

Alb. Gentsch GmbH & Co. KG
Rüttenscheider Str. 116, 45131 Essen

Tel: 0201 / 7988251 kersten@gentsch-kg.de
Fax: 0201 / 794018 www.gentsch-kg.de

sedus

swing up

Nur für Bewegter!



swing up bringt mehr Bewegung ins Büro und holt damit die Basis für körperliches und geistiges Wohlbefinden an den Arbeitsplatz. Sein harmonisches Gesamtkonzept interpretiert ursprüngliche Bewegungsabläufe als wichtige Voraussetzung des Gesundbleibens. www.sedus.com



SCHÜSSLER
Objekteinrichtungen

Schüssler Objekteinrichtungen GmbH
Eisenhüttenweg 7
44145 Dortmund
Tel.: 0231 / 861077-0
Mail: info@schuessler.works